

Pressemitteilung

07.04.2020

## **Heute 20 neue Fälle – 85 Personen wieder gesund**

**Im Landkreis Schwandorf ist die Zahl der positiv getesteten Personen am Dienstag auf 283 angestiegen. Wobei das mit der Zählweise so eine Crux ist, wie Pressesprecher Hans Prechtl an folgendem Beispiel verdeutlicht: unter den 283 ist auch einer, der in Norddeutschland wohnt, jedoch hier im Landkreis die häusliche Quarantäne verbringt. „Streng genommen muss ich den rausrechnen, dann sind es 282 Fälle“. Von den positiv getesteten Personen sind 85 wieder genesen.**

In den Krankenhäusern in Schwandorf und Burglengenfeld, die Schwerpunktkrankenhäuser für Corona-Patienten sind, befinden sich aktuell 39 Personen in stationärer Behandlung. Zehn von ihnen befinden sich auf der Intensivstation und werden dort beatmet.

Verstöße gegen die in Bayern geltenden Ausgangsbeschränkungen werden zügig abgearbeitet. Bisher sind rund 50 Bußgeldbescheide ergangen, und zwar überwiegend aufgrund von polizeilichen Anzeigen. Bei den gemeindlichen und kirchlichen Friedhofsträgern werden die Plätze in den Leichenhäusern und insbesondere die Zahl der Kühlplätze abgefragt. Hinzugerechnet werden die Kapazitäten in Kliniken und bei Bestattungsunternehmen.

Informationen zum Coronavirus sind auf der Homepage <https://corona.landkreis-schwandorf.de> zusammengefasst.

## **MINT-Tipp des Tages: Flüssigkeiten stapeln – Das Phänomen der Dichte erforschen**

Wieso schwimmt Erdöl nach einem Tankerunglück zunächst immer auf der Meeresoberfläche? Wieso kann man manche Flüssigkeiten miteinander vermischen und manche nicht? Wieso geht die Gummiente in der Badewanne niemals unter?

Das sind Fragen, die uns im Alltag häufig begegnen und eine Gemeinsamkeit haben: In allen Fällen spielt die sogenannte Dichte eines Materials eine entscheidende Rolle, also das Verhältnis zwischen der Masse eines Körpers und dessen Gewicht. Auf den ersten Blick klingt das ziemlich kompliziert, doch anhand spannender Experimente mit unterschiedlichen Flüssigkeiten kann man das Phänomen leicht verständlich machen. Diese kannst du jederzeit problemlos zu Hause ausprobieren.

Was du dazu brauchst: verschiedene Flüssigkeiten wie Honig, Speiseöl, Spülmittel oder ähnliches, ein hohes durchsichtiges Gefäß (z.B. eine Flasche oder einen Messbecher), eine Küchenwaage, kleine Becher und verschiedene kleine Gegenstände aus dem Haushalt.

Eine Anleitung zu den Experimenten und einer Erklärung zum Thema Dichte findet sich unter <https://www.lernreg.de/bildung-im-landkreis-schwandorf/kommunales-bildungsmanagement/mint-management/mint-tipp-des-tages.html>